

## PRESSEMITTEILUNG

26.08.2020

### 36 MAL SHAKESPEARE IM LOCKDOWN: FORCED ENTERTAINMENT ZEIGT NEUFASSUNG DER ›COMPLETE WORKS‹

**An die enorme Resonanz der im April und Mai ausgestrahlten Arbeit ›End Meeting For All‹ anknüpfend, zeigt PACT ab September eine weitere Online-Produktion von Forced Entertainment. In Reaktion auf die Corona-Krise präsentieren die Ibsen-Preisträger ihre Erfolgsarbeit ›Complete Works: Table Top Shakespeare‹ in neuer Fassung als ›At Home‹-Version.**

Avantgardistische Experimentierfreude trifft auf den wohl bekanntesten, britischen Dramatiker: **Forced Entertainment** spielt William Shakespeares Werk. In den 2015 uraufgeführten ›Complete Works‹ erzählt die Sheffielder Kompanie sämtliche Shakespeare-Stücke in einer verdichteten Fassung und inszeniert sie – gesprochen von je eine\*r Performer\*in – in humorvoller und intimer Weise neu. Die erste Fassung, die als Bühnenarbeit ebenso wie als Stream gezeigt wurde, sahen über 35 000 Menschen weltweit. Das Konzept ist so simpel wie bestechend genial: nicht etwa Schauspieler\*innen, sondern gewöhnliche Alltagsgegenstände sind in Forced Entertainments Interpretationen die Protagonist\*innen von Shakespeares Dramen, ein Tisch dient als Bühne für Komplott, Mord und große Liebesgeschichten.

In Reaktion auf die Bedingungen des Lockdowns haben die Ibsen-Preisträger\*innen nun ihre gefeierte Arbeit als ›At Home‹-Version neu konzipiert: statt auf der Bühne spielen sich die Dramen an 36 Abenden auf Garten-, Schreib- und Esstischen in den Wohnungen der Kompanie in Sheffield, London und Berlin ab. Der Magie des Theaters, so beweisen die Meister der Experimentaltheaters, kann auch COVID-19 nichts anhaben: denn mit unverkennbarem Forced Entertainment-Humor und ausdrucksstarken Performer\*innen lassen sich die großen Geschichten auch mit Pfeffermühlen, Toilettenpapierrollen und halbvollen Ginflaschen auf einem Küchentisch erzählen. »Die Theater mögen zwar geschlossen sein, doch wir wissen, dass Aufführungen überall stattfinden können, dass eine gewöhnliche Tischplatte eine riesige Bühne sein kann, die für die größten Dramen geeignet ist, und dass aus dem Zusammenprall von Hochkultur und Alltäglichem ein reizvolles Durcheinander entstehen kann«, so Tim Etchells, der künstlerische Leiter der Kompanie.

Gesendet aus den Wohnungen der Performer\*innen, gerahmt mit Einführungen und einem wöchentlichen Künstler\*innengespräch bieten die Inszenierungen für treue Forced Entertainment-Fans ebenso wie für Shakespeare-Liebhaber\*innen eine ungewöhnliche, überraschende und nicht zuletzt humorvolle Sicht auf Bekanntes. Die Episoden von **›Complete Works: Table Top Shakespeare: At Home‹ (Uraufführung der Neufassung, 17.09. – 15.11.)** werden sukzessive an vier Abenden in der Woche (Donnerstag bis Sonntag) ausgestrahlt – die einzelnen Stücke bleiben anschließend bis zum Ablauf des Projektes online abrufbar.

## TERMINÜBERSICHT

– Koproduktion / Uraufführung der Neufassung –

**Forced Entertainment**

›**Complete Works: Table Top Shakespeare: At Home**‹

36 Episoden, Performance / Online

Dauer: ca. 50 Minuten

Kostenlos

— **Ausstrahlung** unter [www.forcedentertainment.com](http://www.forcedentertainment.com)

**Künstler\*innengespräch** jeden Sonntag im Anschluss an die Ausstrahlung mit den Performer\*innen der jeweiligen Woche (über Zoom, Anmeldung unter: [www.forcedentertainment.com](http://www.forcedentertainment.com))

**DO 17.09. 21 Uhr** ›Macbeth‹ mit Richard Lowdon

**FR 18.09. 21 Uhr** ›Pericles‹ mit Cathy Naden

**SA 19.09. 21 Uhr** ›The Merchant of Venice‹ mit Claire Marshall

**SO 20.09. 21 Uhr** ›A Midsummer Night's Dream‹ mit Jerry Killick

— **DO 24.09. 21 Uhr** ›Romeo and Juliet‹ mit Terry O'Connor

**FR 25.09. 21 Uhr** ›King John‹ mit Cathy Naden

**SA 26.09. 21 Uhr** ›Titus Andronicus‹ mit Robin Arthur

**SO 27.09. 21 Uhr** ›Much Ado About Nothing‹ mit Richard Lowdon

**DO 01.10. 21 Uhr** ›Hamlet‹ mit Terry O'Connor

**FR 02.10. 21 Uhr** ›Loves Labour's Lost‹ mit Robin Arthur

**SA 03.10. 21 Uhr** ›The Winter's Tale‹ mit Cathy Naden

**SO 04.10. 21 Uhr** ›All's Well That Ends Well‹ mit Claire Marshall

**DO 08.10. 21 Uhr** ›Richard II‹ mit Terry O'Connor

**FR 09.10. 21 Uhr** ›Henry IV Part 1‹ mit Jerry Killick

**SA 10.10. 21 Uhr** ›Henry IV Part 2‹ mit Jerry Killick

**SO 11.10. 21 Uhr** ›Henry V‹ mit Claire Marshall

**DO 15.10. 21 Uhr** ›Henry VI Part1‹ mit Richard Lowdon

**FR 16.10. 21 Uhr** ›Henry VI Part 2‹ mit Richard Lowdon

**SA 17.10. 21 Uhr** ›Henry VI Part 3‹ mit Richard Lowdon

**SO 18.10. 21 Uhr** ›Richard III‹ mit Claire Marshall

**DO 22.10. 21 Uhr** ›Measure for Measure mit Cathy Naden

**FR 23.10. 21 Uhr** ›Coriolanus mit Jerry Killick

**SA 24.10. 21 Uhr** ›The Merry Wives of Windsor mit Terry O'Connor

**SO 25.10. 21 Uhr** ›King Lear‹ mit Robin Arthur

**DO 29.10. 21 Uhr** ›Twelfth Night‹ mit Jerry Killick

**FR 30.10. 21 Uhr** ›Cymbeline‹ mit Terry O'Connor

**SA 31.10. 21 Uhr** ›Julius Caesar‹ mit Robin Arthur

**SO 01.11. 21 Uhr** ›Antony and Cleopatra‹ mit Cathy Naden

**DO 05.11. 21 Uhr** ›Two Gentlemen of Verona‹ mit Claire Marshall

**FR 06.11. 21 Uhr** ›Troilus and Cressida‹ mit Jerry Killick

**SA 07.11. 21 Uhr** ›As You Like It‹ mit Robin Arthur

**SO 08.11. 21 Uhr** ›Othello‹ mit Cathy Naden

**DO 12.11. 21 Uhr** ›Taming of the Shrew‹ mit Claire Marshall

**FR 13.11. 21 Uhr** ›The Comedy of Errors‹ mit Terry O'Connor

**SA 14.11. 21 Uhr** ›Timon of Athens‹ mit Robin Arthur

**SO 15.11. 21 Uhr** ›The Tempest‹ mit Richard Lowdon

## BILDMATERIAL

Gerne stellen wir Ihnen Bildmaterial der Produktionen zur Verfügung. Sie finden dieses unter folgendem Link zum Download: <https://www.pact-zollverein.de/service/presse>

Wir bitten Sie zu beachten, dass alle Abbildungen urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung unter Angabe der aufgeführten Bildnachweise verwendet werden dürfen.

## PRESSEKONTAKT

Ann-Charlotte Günzel  
Leitung Kommunikation  
[ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de](mailto:ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de)